



Technische
Universität
Braunschweig

Fakultät für Geistes- und
Erziehungswissenschaften
Praktikumsbüro

SCHULPRAKTIKUMS- GUIDE

Hinweise für ein
erfolgreiches
Schulpraktikum



ZIEL DIESES GUIDES

Liebe Studierende,

um Sie während Ihres Schulpraktikums zu unterstützen und einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen, ist dieser Praktikums-Guide entstanden. In den letzten Jahren kam es während der Schulpraktika immer wieder zu Situationen, die einige Irritationen ausgelöst haben. Basierend auf diesen Erfahrungen, haben wir Ihnen die folgenden Hinweise zusammengestellt. Der vorliegende Praktikums-Guide zeigt mittels exemplarischer Situationen, welches Verhalten vermieden werden sollte und welche Verhaltensweisen stattdessen zu einem reibungslosen Gelingen Ihres Schulpraktikums beitragen können. Wenngleich einige Beispiele auf Sie übertrieben wirken mögen, so basieren diese dennoch auf realen Begebenheiten.

Viel Spaß und Erfolg in Ihrem Schulpraktikum wünscht Ihnen
Ihr Team vom Praktikumsbüro.

BASED ON TRUE STORIES

AUF DEM PAUSENHOF

Wenn Sie während der Pausen Lehrkräfte bei der Pausenaufsicht unterstützen, ist es Ihre Aufgabe, das Geschehen im Blick zu behalten. In dieser Funktion können Sie die Schüler*innen selbstverständlich zum Spielen motivieren oder auch Spiele anleiten. Dabei nehmen Sie bitte nicht selbst am Spiel teil, sondern halten professionelle Distanz.



IM UNTERRICHT



Klassenregeln:

- ① Ich esse und trinke nur in den Pausen.
- ② Ich bin aufmerksam.
- ③ Ich bin pünktlich.
Mein Handy bleibt in meiner Tasche.



Wenn Sie zur Hospitation im Klassenraum sitzen, nehmen Sie eine aktive, zuhörende Haltung ein. Handy, Laptop sowie Essen und Trinken sind dabei in Tasche oder Rucksack zu verwahren. Ergreifen Sie gerne die Initiative und seien Sie engagiert! Bei Stillarbeits- und Gruppenarbeitsphasen können Sie nach Absprache den Schüler*innen Ihre Hilfe anbieten und für Fragen zur Verfügung stehen. Alle Klassenregeln gelten auch für Sie: Seien Sie ein gutes Beispiel für die Schüler*innen.

UMGANG MIT DEM KOLLEGIUM



Ihre Mentor*innen und alle anderen Beschäftigten an der Schule sind während der Dauer des Praktikums Ihre Kolleg*innen. Bemühen Sie sich bitte um einen respektvollen Umgangston. Es ist wichtig, dass Sie vertrauenswürdig, zuverlässig und pünktlich sind und Absprachen einhalten. Die Mentor*innen erhalten für die Betreuung meist keine Entlastung; zeigen Sie darum gerne Initiative und bieten Sie Ihre Unterstützung an.

ARBEITSZEIT

Bitte verlassen Sie Ihre Praktikumsschule nicht fluchtartig, sobald Ihre Mindeststundenzahl erreicht wurde. Es fällt negativ auf, wenn Sie häufig nach Ausnahmen fragen, um früher zu gehen oder später zu erscheinen, weil z.B. die Busverbindung ungünstig ist. Bringen Sie Ihre Aufgaben zu Ende, helfen Sie beim Vorbereiten und Aufräumen von Klassenräumen und nutzen Sie auch Möglichkeiten, an Konferenzen und Elternabenden teilzunehmen. Melden Sie sich bei Klausurterminen oder Krankheit rechtzeitig ab.



UMGANG MIT SCHÜLER*INNEN

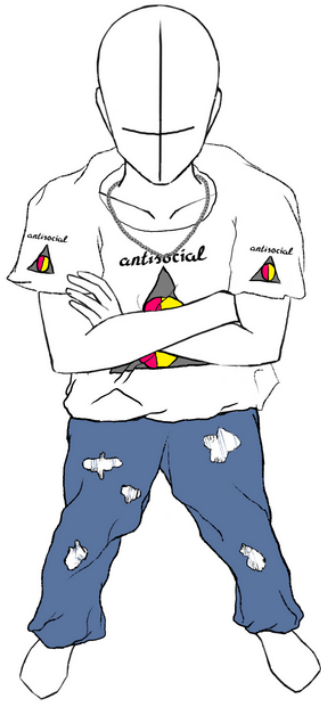
Unabhängig vom Altersunterschied lassen Sie sich von Ihren Schüler*innen siezen und mit Ihrem Nachnamen ansprechen. Bemühen Sie sich um eine vertrauensvolle Lehrkraft-Schüler*innen-Beziehung, in der dennoch eine professionelle Distanz gewahrt wird. Dies beinhaltet u.a., dass Sie keine privaten Telefonnummern austauschen, keine Freundschaftsanfragen auf sozialen Netzwerken annehmen oder stellen, sich nicht privat verabreden und Klausuraufgaben nicht vorab aushändigen.



SOZIALE MEDIEN



Bitte bedenken Sie, dass nicht nur Ihre Freund*innen und Verwandte öffentlich geschaltete Accounts auf sozialen Medien einsehen können. Vor allem, wenn Sie Ihren Klarnamen verwenden, können auch Schüler*innen, Kolleg*innen und Eltern Ihre Posts einsehen. Ziehen Sie in Betracht, Ihre Accounts vor Beginn des Praktikums auf privat umzustellen oder Inhalte zu entfernen, die ein unprofessionelles Bild auf Sie werfen könnten.



Sie möchten als zukünftige Lehrkraft ernst genommen werden? Dann beachten Sie ein angemessenes Auftreten. Es ist von enormer Wichtigkeit, dass Sie sich adäquat kleiden. Zu kurze oder durchsichtige Kleidung, bauchfreie oder sehr tief ausgeschnittene Oberteile lenken ab und hinterlassen keinen seriösen Eindruck beim Kollegium, den Schüler*innen und der Elternschaft. Gleiches gilt für destroyed Jeans, Kleidung mit Cut-Outs, Löchern sowie Motto-T-Shirts.

DRESS



CODE

Vermeiden Sie im Gegensatz zu sehr freizügiger Kleidung auch das andere Extrem. Mit Kapuze und Sonnenbrille sind Sie kaum zu erkennen und erschweren die Beziehungsgestaltung mit den anderen Lehrkräften sowie den Schüler*innen. Bitte bedenken Sie bei der Wahl Ihrer Kleidung außerdem, dass Sie auch Repräsentant*in der TU Braunschweig sind.



WAS TRÄGT ZUM GELINGEN IHRES PRAKTIKUMS BEI?

freundlich
vorbereitet
Unterstützung anbieten
motiviert engagiert
an Regeln halten
zuverlässig
Interesse zeigen Initiative ergreifen
angemessen gekleidet
professionelle Distanz
wertschätzender Umgang
vertrauenswürdig
Vorbild sein
Absprachen einhalten

Wenn es doch Probleme geben sollte,
wenden Sie sich an das Praktikumsbüro:

✉ spp-buero@tu-braunschweig.de

👤 Dr. Claudia Schünemann (0531 391 8690)

👤 Dr. Gesa Uhde (0531 391 8687)

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg
in Ihrem Schulpraktikum!



Konzeption und Texte:
Dr. Gesa Uhde
Charlotte Hagenau, M. Sc.

Illustriert durch:
Kevin Kasperowicz